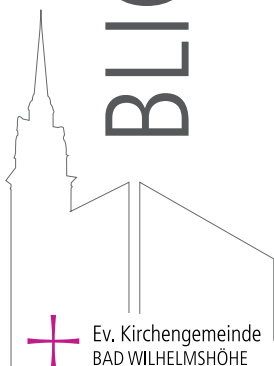


HERBST

2025

BLICK IN DIE GEMEINDE



Ev. Kirchengemeinde
BAD WILHELMSHÖHE



Liebe Gemeinde!

Vor ein paar Wochen saß die Familie beim Abendessen, und plötzlich und unvermittelt sagte der dreijährige Malte: „Es geht um Liebe und nicht um Traurigkeit.“ Danach ging das Gespräch weiter um den Kindergarten und Alltagserlebnis-

se. Den Eltern wurde erst später bewusst, dass dies ein besonderer Satz war, und sie wunderten sich darüber.

Mir haben sie davon erzählt, und ich denke seitdem immer wieder über diese tiefgründigen Worte nach: „Es geht um Liebe und nicht um Traurigkeit.“ Dies stammt nicht etwa aus den Abschiedsreden Jesu im Johannesevangelium, sondern – ohne jeden Anlass oder Zusammenhang – aus Kindermund.

Aber es ist richtig: Dieser Satz ist sehr tröstlich, und er passt zu vielen Gelegenheiten. Sei es anlässlich eines Abschieds von einer Mitarbeiterin im Kindergarten, die einige Jahre die Leitung innehatte, oder bei einer Pfarrerin, die aus dem aktiven Dienst ausscheidet: nicht traurig sein, sondern sich liebevoll an alles Gute erinnern, was man mit ihnen erlebt hat.

Und wenn wir im November, am Ewigkeitssonntag, an die Verstorbenen unserer Gemeinde denken, auch dann gilt: „Es geht um Liebe und nicht um Traurigkeit.“

Denn alles, Leben und Tod, ist bei dem gnädigen Gott geborgen und gehalten. Als Christenmenschen können wir in Liebe Abschied nehmen – und in Hoffnung auf ein neues Leben nach dem Tod. Darum muss die Traurigkeit nicht vorherrschen.

Vielleicht geht es Ihnen wie mir, und dieser besondere Satz begleitet Sie in anderen Situationen. Ein tiefgründiger, fast philosophischer Satz – aus dem Mund eines Dreijährigen.

Es grüßt Sie herzlich
Ihre Pfarrerin Dietlinde Bensiek

ABSCHIEDE UND NEUANFÄNGE

Liebe Gemeinde in Wilhelmshöhe,

seit dem Jahr 2009 war ich Seelsorgerin im Augustinum, später auch im Luisenhaus und mit einem Auftrag in Ihrer Kirchengemeinde. Es waren reich angefüllte und gute Jahre, für die ich sehr dankbar bin. In Gottesdiensten und Gesprächen, zu traurigen Anlässen und bei fröhlichen Festen konnten wir einander begegnen. Besonders sind mir die Adventsbasare und die Gemeindefeste in guter Erinnerung. Manche Freundschaft ist in dieser Zeit gewachsen, und ich bin dankbar für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben.

Nun nähert sich mein Ruhestand, und die gemeinsame Zeit geht zu Ende. Das ist eine große Veränderung, wenn auf die aktive Dienstzeit von 37 Jahren nun die Zeit des Ruhestandes folgt. Ich freue mich auf den neuen Lebensabschnitt – und ich bleibe Ihnen verbunden und freue mich, Sie anlässlich meiner Verabschiedung am 30. November zu sehen!



Foto: Friederike Martin

Ihre Dietlinde Bensiek, Pfarrerin

Liebe Kirchengemeinde,

jährlich verabschiede ich als Kita-Leitung die Schulkinder mit ihren Eltern in einen neuen Lebensabschnitt sowie Auszubildende und Mitarbeitende, die sich beruflich verändern wollen. Abschied und Neuanfang stehen sozusagen auf meiner Tagesordnung.

Jedoch fühlt es sich keineswegs routiniert an.

Freude und Neugier überwiegen meist, aber Vertrautes und Vertraute zu verlassen, sorgt auch für eine gewisse Traurigkeit und Unsicherheit. Ich habe in den vergangenen 10 Jahren in der Ev. Kindertagesstätte der Christuskirche viele für mich wertvolle und bereichernde Begegnungen und Erfahrungen mit kleinen und großen Menschen erleben können, die ich mir gerne bewahren möchte. Dafür bin ich sehr dankbar. Die Zusammenarbeit mit Pfarrer Setzer, der Kirchengemeinde und die Kooperationen im Stadtteil Bad Wilhelmshöhe haben mir sehr viel Freude bereitet. In den letzten 5 Monaten war ich als Kommissarische Kita-Leitung in der Kirchengemeinde der Friedenskirche tätig, um dort zu unterstützen. Nun heißt es für mich Abschied nehmen, da für mich der richtige Zeitpunkt gekommen ist, um einen Neuanfang zu wagen.

Im Rahmen einer kleinen Andacht, die Pfarrer Setzer und mein Team gestaltet haben, habe ich mich am 3. Juli aus der Kita verabschiedet. Herzlichen Dank.

Vielen Dank auch an den Stadtkirchenkreis Kassel für die konstruktive Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen über all' die Jahre.

Mit den besten Wünschen an Sie alle und vielen Dank für die gemeinsame Zeit,
Marina Worch



Foto: Jan-Daniel Setzer



Liebe Leserin, lieber Leser,

ab dem 1. September werde ich, Christian Schäfer, das Pfarrteam der Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe verstärken. Darauf freue ich mich schon sehr!

Geboren 1983 in Kassel, bin ich in Ahnatal-Weimar, Rodgau und Wächtersbach aufgewachsen, bevor mich mein Weg zu Studium und Promotion erst nach Oberursel im Taunus und dann viele Jahre lang nach Göttingen geführt hat. Nach dem Vikariat in Melsungen war ich schließlich als Pfarrer in Witzenhausen, genauer in den beiden Ortsteilen Hundelshausen und Dohrenbach im Einsatz – eine für mich sehr prägende Zeit. Ich hatte das große Glück, dort miterleben zu dürfen, dass Wunderbares entstehen kann, wenn sich Menschen zusammen mutig und offen für Neues auf den Weg machen, um ihre Kirche weiterzuentwickeln.

Nach knapp acht Jahren in Hundelshausen-Dohrenbach beginnt für mich nun ein neuer Abschnitt, und ich bin darauf gespannt, Wilhelmshöhe zu entdecken, und vor allem darauf, Sie und euch kennenzulernen und gemeinsam das Leben unserer Kirchengemeinde und unseres Stadtteils mitzugestalten. Ich freue mich auf hoffentlich viele Begegnungen in der kommenden Zeit – vielleicht ja schon am 7. September um 14 Uhr bei meinem Einführungsgottesdienst in der Christuskirche.

Herzliche Grüße,
Ihr/Euer Christian Schäfer

Foto: Privat



Liebe Gemeinde,

Mein Name ist Leonie Wingberg, ich bin 27 Jahre alt – und ab September darf ich mein Vikariat in Ihrer und eurer Gemeinde beginnen. Auf diese Zeit freue ich mich sehr!

Nach meinem Theologiestudium in München, Marburg und Göttingen beginnt für mich nun der praktische Teil der Ausbildung – ein Schritt, auf den ich mich schon lange freue. Kirche mitgestalten, Glauben im Alltag entdecken, Räume öffnen für Fragen, Gespräche und Begegnung – all das liegt mir sehr am Herzen.

Besonders prägend war für mich die Zeit während meines Studiums, in der ich viel in der Jugendarbeit mitgewirkt habe. Ich habe erlebt, wie lebendig Gemeinde sein kann, wenn Menschen sich einbringen, voneinander lernen und einander mit Offenheit begegnen. Auch meine Seelsorgeausbildung war ein wichtiger Baustein auf meinem Weg – weil ich überzeugt bin, dass Zuhören

und Dasein für andere zu den zentralen Aufgaben kirchlichen Handelns gehören.

Zurzeit lebe ich mit meiner Familie noch in Göttingen, da mein Mann dort studiert. In der ersten Zeit werde ich deshalb zu Ihnen und euch pendeln. Ursprünglich stamme ich vom Bodensee, aus Konstanz – in Kassel werde ich aber (wenn überhaupt) nur das Wasser vermissen.

Ich wünsche mir, dass diese Zeit von gegenseitigem Vertrauen, gemeinsamen Entdeckungen und einem offenen Miteinander geprägt ist. Ich bin gespannt auf Gespräche, Gottesdienste, neue Erfahrungen – und darauf, gemeinsam dem Leben und dem Glauben mit Neugier und Offenheit zu begegnen.

Ich freue mich darauf, Sie und euch bald persönlich kennenzulernen!

Mit herzlichen Grüßen

Leonie Wingberg

Picknick-Gottesdienst *open air*



FRIEDfertig?

Sonntag · 24.8.2025 · 11 Uhr
Wilhelm-Rohrbach-Platz
Marbachshöhe

mit Kinderprogramm

Begegnungen · Gespräche · Musik

mit Pfr. Jan-Daniel Setzer, Pfr. Jonas Rahn & Team
Musik: Peter Hamburger & Band

Bitte Picknick und Sitzgelegenheit
(Klappstuhl, Picknickdecke ...)
selbst mitbringen!



Ev. Kirchengemeinde
BAD WILHELMSHOHE

GEMEINDE FEST

CHRISTUSKIRCHE BAD WILHELMSHÖHE

Samstag, 6. September 2025

19 Uhr

„Housecore“ – A cappella Konzert
zum Auftakt des Gemeindefestes

Danach Begegnungen bei Kaltgetränken und Brezeln.

Sonntag, 7. September 2025

14 Uhr

Festgottesdienst zur Einführung
von Pfarrer Dr. Christian Schäfer

Danach Begegnungen bei Kaffee, „Blech“ und Kuchen
Spiele und Aktionen für Große und Kleine

17 Uhr

Kindermusical „Simba – unser Löwenkönig“
zum Abschluss des Gemeindefestes

**HERZLICHE
EINLADUNG**



WAHL ZUM KIRCHENVORSTAND

Am 26. Oktober findet die Wahl zum Kirchenvorstand statt. In unserer Landeskirche stellen sich mehr als 6000 Menschen in über 600 Gemeinden zur Wahl.

Der Kirchenvorstand (KV) besteht aus Menschen, die der Kirchengemeinde angehören und diese gemeinsam mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer leiten.

Sie tun das ehrenamtlich und verbindlich für die nächsten 6 Jahre. Als Kirchenvorsteherin und Kirchenvorsteher stehen sie ein für ihre Kirche am Ort mit ihren Menschen: mit hohem Einsatz, beharrlich, zuversichtlich und glaubensstark; sie stehen ein in aller Unterschiedlichkeit und Begabung für die Vielfalt in der Kirchengemeinde.

Wir sind in Wilhelmshöhe dankbar für 10 wunderbare Kandidatinnen und Kandidaten.

Das Wahllokal ist am 26. Oktober vom 11-18 Uhr im Pavillon Christuskirche geöffnet.

Online-Wählen ist ebenfalls möglich in der Zeit vom 26. September bis zum 19. Oktober. Auch Briefwahl ist möglich.

Die Wahlbenachrichtigungen werden ab dem 25. September per Post verschickt an alle Wahlberechtigten, die am Wahltag mindestens 14 Jahre alt sind und zu unserer Kirchengemeinde gehören. Sollten Sie diese nicht erhalten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.



Die Kandidatinnen und Kandidaten für den Kirchenvorstand der Christuskirche

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich im Gottesdienst am 14. September der Gemeinde persönlich vor.



Almut Becker

Mein Name ist Almut Becker, 57 Jahre alt und freiberuflich tätig. Im sozialen Bereich: Seit vielen Jahren engagiere ich mich im KV der Christuskirche. Die Gemeinde ist mir wichtig als Ort der Begegnung von Mensch zu Mensch, von Glauben und Alltag, Kunst und Kultur. Traditionelle und neue Ansätze, die christliche Botschaft erfahrbar zu machen, sollen in der Christuskirche und in unserem Stadtteil Raum haben.

Katharina Eichhorn

Mein Name ist Katharina Eichhorn, ich bin 28 Jahre alt und promoviere an der Uni Kassel im Fach Chemie. Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, da mir unsere Gemeinde bereits seit meiner Kindheit sehr am Herzen liegt. Ich möchte gerne die Zukunft unserer Kirchengemeinde mitdenken und mitgestalten, insbesondere in den Gottesdiensten, der Familienarbeit und der Kantorei. Mir ist hinsichtlich der anstehenden Veränderungen von Kirche sehr wichtig, einen guten Kompromiss zu finden zwischen Bewahrung des Altbewährten und Neuerungen, wo diese wichtig und richtig sind.





Ulrich Fahlbusch

Mein Name ist Ulrich Fahlbusch, 64 Jahre alt. Seit August 2025 bin ich Pensionär und stecke voller Tatendrang. Leben ist Veränderung, und auch unsere Gemeinde macht sich auf den Weg zu neuen Ufern. Ich möchte diesen Erneuerungsprozess der Kasseler Kirchengemeinden unterstützen und voranbringen, damit wir auf die gesellschaftlichen Veränderungen reagieren und unsere Kirche für die Menschen in Wilhelmshöhe attraktiv gestalten können.

Andreas Flacke

Mein Name ist Andreas Flacke. Als Projektmanager bin ich es gewohnt, vielseitige Aufgaben zu planen, zu koordinieren und lösungsorientiert umzusetzen. Mit großer Freude bewerbe ich mich als Kandidat für die bevorstehende Kirchenvorstandswahl.

Ich bringe Organisationserfahrung, Teamgeist und Freude an strukturierter Zusammenarbeit mit – aber vor allem ein offenes Herz für das, was Menschen bewegt. Diese Fähigkeiten möchte ich aktiv in die Arbeit des Kirchenvorstands einbringen, um gemeinsam mit Ihnen Kirche weiterzudenken – mit Freude, Freiheit und Vertrauen.

Mein Herzensthema ist ein lebendiges, einladendes Gemeindeleben, in dem sich alle Generationen zu Hause fühlen. Besonders am Herzen liegt mir die Förderung der Jugendarbeit, da sie das Fundament für eine lebendige Kirchengemeinde bildet.

Ich freue mich auf die Möglichkeit, unsere Gemeinde mit Ihnen gemeinsam aktiv zu gestalten.



Leon Groß

Mein Name ist Leon Groß, 28 Jahre alt, und Student der Sozialarbeit / Gemeindepädagogik. Nach einer Amtszeit im Kirchenvorstand konnte ich in den vergangenen sechs Jahren viele Eindrücke der Kirchenvorstandsarbeit gewinnen und in teils sehr herausfordernden Themen mitentscheiden. Als „junger Mensch im KV“ liegt mir die Kinder- und Jugendarbeit unserer Landeskirche nach wie vor sehr am Herzen - auch über unsere Kirchengemeinde hinaus. Ich schaue interessiert auf die nächsten Jahre und möchte den Zukunftsprozess dieser Gemeinde bestmöglich unterstützen, weshalb ich erneut für den KV in Bad Wilhelmshöhe kandidiere.

Dennis Koch

Mein Name ist Dennis Koch. Ich möchte durch meine Mitarbeit im Kirchenvorstand mit dazu beitragen, dass unsere Gemeinde auch die künftigen Herausforderungen gut meistert.





Reinhard Liese

Mein Name ist Reinhard Liese. Gelebter Glaube, vielfältige Gottesdienste und der Austausch und das Miteinander mit Gleichgesinnten geben mir Halt und Kraft.

Gerne möchte ich weiterhin daran mitwirken, dass wir auch in Zukunft ein aktives Gemeindeleben haben und den Menschen unsere Türen offenhalten, um als Kirche einen Ort für Ermutigung, Trost und Gemeinschaft zu bieten.

Annette Lünzmann

Ich bin neu auf der Liste für den Kirchenvorstand: Mein Name ist Annette Lünzmann, ich bin 54 Jahre alt, arbeite als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin und lebe mit meinem Sohn seit etwas mehr als 10 Jahren in Kassel-Wilhelmshöhe. Kirche entdecke ich für mich gerade wieder neu: als Ort, um Verbindung zu suchen und zu erleben - mit mir, mit anderen Menschen und mit dem, was größer ist als wir. Ich habe Lust, in unserer Gemeinde mitzuwirken, weil ich glaube, dass Gemeinschaft und spirituelle Anbindung uns guttun.



Hendrike Racky

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich das Gemeindeleben sehr gern aktiv mitgestalte. Dass die Christuskirche eine lebendige Gemeinde bleibt, daran arbeite ich tatkräftig mit.

Für ein aktives Gemeindeleben braucht es einen gut funktionierenden Ort, deshalb bringe ich meine berufliche Expertise besonders in Bauangelegenheiten ein und kümmere mich um den Bauunterhalt der Christuskirche und des Gemeindepavillons.

Mit der geplanten Renovierung der Christuskirche stärken wir den kirchlichen Standort Wilhelmshöhe. Wir ertüchtigen die Gebäude und den Kirchgarten für neue Gottesdienstformate und Konzerte. Mein Motto: Kirche mit Mut, Neues zu wagen.

Florian Wolf

Mein Name ist Dr. Florian Wolf, bin verheiratet und habe 2 Kinder. Ich bin als Arzt, ehrenamtlich in der Behindertenhilfe, im Katastrophenschutz und als Reservist tätig.

Ich bin seit über 20 Jahren Gemeindemitglied der Christuskirche. Unsere Kinder wurden hier getauft und konfirmiert. Ich würde gerne die Christuskirche mit unterstützen, entwickeln und gestalten. Die kommende Zeit, mit den Veränderungen in der Gemeindestruktur in Kassel, braucht Haltung und Hoffnung. Dazu bin ich gerne bereit!



RÜCKBLICKE UND AUSBLICKE

Tauschrausch im Pavillon

Am 21. und 28.06.2025 fand im Pavillon unserer Gemeinde eine fröhliche Kleidertauschparty statt.

Besucher*innen stöberten durch die große Auswahl an Kleidern, Hosen und Accessoires, tauschten Kleidung und kamen dabei miteinander ins Gespräch.

Die entspannte Atmosphäre, spontane Modeberatung und das gemeinsame Lachen machten die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis. Bei Kaffee, Tee und Kuchen ließ es sich gemütlich verweilen.

Die Aktion setzte ein Zeichen gegen Konsumwahn und für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Nicht getauschte Kleidung wurde gespendet.

Weil sich so viele gewünscht haben, dass dieses Format noch einmal angeboten wird, planen wir eine weitere Party zur Herbst-/ Wintersaison!

Foto: Privat



Danke, dass ihr da wart! Und kommt sehr gerne wieder!

Frida Halbritter und Maris Weitzel

Come-together-Picknick am 02. Juli 2025

Hallo, liebe Menschen groß und klein, der 02. Juli war so unglaublich heiß mit seinen 34-36 Grad, dass es tatsächlich zu verstehen war, dass unser „Come-together-Picknick“, auf der Wiese am Pavillon, nicht so viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer verzeichnen konnte.

Es war nur zu gut zu verstehen, denn dieser Tag verlangte somit wirklich viel von uns. Aber die ca. 20 Menschen, die der Hitze getrotzt haben und mit uns gemeinsam im Schatten unserer wunderschönen Eiche saßen, oder auch nur mal kurz vorbeikamen, verbrachten einen genussvollen und sorglosen Abend und genossen die Gemeinschaft und die schönen Gespräche.

Auch Rezepte wurden getauscht!

Ganz klar steht fest: Das möchten wir wieder machen!

Der Zukunftsladen Re:Wir Wilhelmshöhe und die Christuskirche freuen sich schon darauf.

Foto: Privat



Vortrag der „Energiesparlotsen“ zum Thema: Energiesparen

„Simple Tipps und Tricks, wie wir im Haushalt nachhaltig und ökonomisch mit Energie umgehen und sparen können.“

Gerade in der Herbst- und Winterzeit, wenn die Heizperiode wieder einsetzt, steigt unser Energiebedarf.

Die Energiesparlotsen der Caritas geben Ihnen wertvolle Tipps, rund um die Themen: Heizen und Lüften, Stromsparen und (Warm-) Wasser sparen.

Der Vortrag dauert ca. 45 - 60 Minuten, anschließend 30 Minuten Zeit für Fragen.

Datum: 04. November 2025

Ort: Pavillon Christuskirche, Landgraf-Karl-Str. 70

Zeit: 19 Uhr

Ein Angebot des „Zukunftsladen Re:Wir“ in Kooperation mit der Christuskirche

Gottesdienst in der Christuskirche am Welt-Alzheimerntag, dem 21. September 2025, um 10 Uhr: „Demenz – Mensch sein und bleiben“.

Am diesjährigen Welt-Alzheimerntag soll vermittelt werden, dass Menschen mit Demenz nicht durch ihre Krankheit definiert werden, sondern weiterhin Teil der Gemeinschaft sind – mit all ihren Stärken. Menschen mit Demenzerkrankung gehören zu unserer Gemeinde. Wie kann unsere Gemeinde gastfreundlich und offen sein? Dies soll sich bei diesem Gottesdienst in Texten, Liedern und Gebeten widerspiegeln. Herzliche Einladung!

Mit Pfarrerin und Altenheimseelsorgerin Dietlinde Bensiek und Team

Konfirmations-Jubiläum 2025

Die diesjährige Jubiläumskonfirmation für alle, die im Jahr 2025 mindestens 50 Jahre auf ihre Konfirmation zurückblicken, findet am 19. Oktober statt.

Der Fest-Gottesdienst mit Abendmahl beginnt um 10 Uhr. Anschließend gibt es Gelegenheit zu einem gemeinsamen Mittagessen.

Bitte melden Sie sich für diesen Tag an im Gemeindebüro unter Angabe Ihres Namens, Kontaktdaten und des Konfirmationsspruchs.

Einladung zum Musik-Nachmittag für unsere kleinen Musikerinnen und Musiker!

Nach dem schönen und erfolgreichen Musik-Nachmittag im März, bei dem eine Gruppe von Grundschulkindern mit großer Freude musiziert hat, laden wir herzlich zur Wiederholung dieses besonderen Nachmittags ein!

Wann: 25.10.2025

Uhrzeit: 15 Uhr

Wo: Pavillon der Christuskirche

Eingeladen sind alle Grundschulkinder im ersten und zweiten Lernjahr ihres Instruments, die Lust haben, in entspannter Atmosphäre etwas vorzuspielen, anderen zuzuhören und gemeinsam die Freude an der Musik zu teilen.

Der Musikenachmittag soll vor allem Spaß machen und Mut geben, das eigene Können zu zeigen. Ihr könnt gerne ein eigenes Stück mitbringen, ansonsten bringen wir Noten von einfachen Kinderliedern im Violinschlüssel mit. Wir freuen uns auf einen fröhlichen, klangvollen Nachmittag mit euch! Bei Fragen kann eine Mail an info@musikinkassel.de geschickt werden.

Musikalische Grüße,
Susanne Gumprecht

Lebendiger Adventskalender 2025

In diesem Jahr wird es in unserer Gemeinde wieder einen lebendigen Adventskalender geben! Möchten Sie Gastgeberin oder Gastgeber werden?

Melden Sie sich bitte bei Hendrike Racky per E-Mail unter hendrike-racky@gmx.de oder telefonisch: 0179/329 22 91.

KINDER UND JUGEND



Foto: pexels



WIR SUCHEN DICH!
FÜR UNSER KRIPPENSPIEL 2025

Bist du zwischen 6 und 12 Jahre alt und hast Lust an
Heiligabend um 18 Uhr beim Krippenspiel dabei zu sein?

Wir wollen mit dir gemeinsam ein tolles Stück auf die Beine stellen
- mit viel Spaß und Musik.

Erstes Treffen: Mittwoch, 22. Oktober um 16:00 Uhr
im Pavillon der Christuskirche, Landgraf-Karl-Str. 70

Über deine Vorab-Anmeldung mit Name und Alter freuen wir uns!

Info und Rückfragen: jasmin.landskron@ekkw.de



KINDERKIRCHE

Herzlich willkommen allen Kindern mit ihren Eltern, Paten oder Großeltern zu unserer Kinderkirche: Wir singen, spielen, basteln und beten gemeinsam.

Am Ende gibt es immer einen Kirchenkeks.

Wer regelmäßig Einladungen zu Gottesdiensten und Aktionen für Familien bekommen möchte, kann sich bei Pfarrer Setzer unter jan-daniel.setzer@ekkw.de für den Mailverteiler anmelden.

Im Herbst laden wir ein zur Kinderkirche am 21. September um 11:30 Uhr, zum Familien-Gottesdienst zu Erntedank am 5. Oktober um 10 Uhr und zur Kinderkirche am 16. November um 11:30 Uhr.

JEDEN 3. SONNTAG UM 11:30 UHR
CHRISTUSKIRCHE WILHELMSHÖHE

FREUD & LEID

GETAUFT WURDEN

Alba Felicitas und Jeppe Karl Ziegler
Emilia Josephine und Philipp Martin Hildebrandt

BESTATTET WURDEN

Magdalena Hoffmann, 95 Jahre
Gottfried Nöbel, 95 Jahre
Eveline Gunkel, geb. Mätschke, 91 Jahre
Günter Semmler, 85 Jahre
Hildegard Hille, 98 Jahre
Gisela Groth, 96 Jahre

Redaktionsschluss: 25.07.2025

Diese Liste ist auf Grund der neuen
DSGVO nicht vollständig.

The top of the page features a background image of musical notation. On the left, there is a white rectangular area containing the word 'MUSIK' in a grey, sans-serif font. To the right of this area, the background transitions into a close-up of a musical score with various notes, rests, and clefs on staves.

MUSIK

BLECHBLASMUSIK ZUM GEMEINDEFEST

Was könnte das Wilhelmshöher Gemeindefest am 7. September festlicher schmücken als der glanzvolle Klang unseres Bläserkreises mit Trompeten, Hörnern und Posaunen? Freuen Sie sich auf prächtige Musik von Antonio Vivaldi im Festgottesdienst um 14 Uhr und auf einige schwungvolle Zugaben von Swing bis Ragtime im Nachmittagsprogramm!

KINDERMUSICAL „SIMBA, UNSER LÖWENKÖNIG“

Nachdem uns vor den Sommerferien der jüngere Kinderchor in der „Chinesischen Nachtigall“ auf eine wunderbare Traumreise in eine längst vergangene Zeit und in ein fernes, fremdes Land entführt hatte, ist nun die nicht minder starke Gruppe der 10-13jährigen Kinder am Zug und präsentiert am 7. September um 17 Uhr in der Christuskirche zum Abschluss des diesjährigen Gemeindefestes auf ganz eigene Weise eine spannende Dschungel-Musicalgeschichte rund um Simba, den jungen Löwenkönig – mit starker Musik und tollen Stimmen, liebenswerten, witzigen und skurrilen Tierfiguren, bunten, afrikanischen Kostümen und großem Bühnenbild, wie immer liebevoll ausgestaltet und angeleitet von unserem Kantoren-Ehepaar Kröhn-Herrmann. Wer's da nicht sehen kann, ist herzlich eingeladen zur Voraufführung am Samstag, 6. September, um 16 Uhr in der Emmauskirche Brasselsberg.

GROSSE CHORKONZERTE MIT ROSSINI-MESSE

Die Kantorei Brasselsberg-Wilhelmshöhe und das Vokalensemble Vox humana freuen sich besonders auf zwei bevorstehende große Konzerte mit der „Petite messe solennelle“ von Gioachino Rossini am Samstag, 20. September, um 16 Uhr in der Emmauskirche Brasselsberg sowie am Sonntag, 21. September, voraussichtlich um 18 Uhr, in der Christuskirche Wilhelmshöhe, und laden herzlich dazu ein. Unser Kantoren-Ehepaar konnte dafür mit Anna Nesyba (Sopran), Anna Michelsen (Alt), Johannes Strauß (Tenor) und Florian Dengler (Bass) erneut dasjenige Solistenquartett gewinnen, das vor zwei Jahren in Mendelssohns „Elias“ ein begeistertes Echo bei Presse und Zuhörerschaft fand. Der konzertante, originale Klavierpart liegt in den Händen der hochgeschätzten Kasseler Konzertpianistin Vera Weht, am Orgelpositiv begleitet von Bezirkskantor Stephan Herrmann und sicherlich wieder hochemotional dirigiert von Kantorin Uta-Verena Kröhn. Zu hören ist ein ganz besonderes Werk in einem aparten, für Kirchenmusik untypischen, kammermusikalischen Klanggewand, in dem der schon betagte, im leichten Opera-buffa-Stil höchst erfolgreiche Komponist seine

Musikkunst mit bescheiden formulierten Widmungsworten Gott zu Füßen legte. Das Werk überrascht immer wieder mit besonderem Wohlklang und musikalischen Einfällen und verspricht ein erfrischendes Konzerterlebnis. Eintritt 20 Euro (Jugendliche/Studierende 10 Euro), kein Vorverkauf.

ROCKMUSICAL DES JUGENDCHORES

Wenn die Songs der Rockband „Queen“ auch für Sie zum Größten zählen, was die populäre Musik der vergangenen 100 Jahre hervorgebracht hat, dann ist das szenische Rockmusical unseres großen Jugendchores ein absoluter Pflichttermin. Ziemlich durchgeknallt und nicht immer ganz ernstgemeint erzählt es vom Schicksal der letzten jugendlichen Fans echter, noch mit Stimme, Händen und Herzblut gemachter Rockmusik in einer globalisierten Cyberwelt. Wenn über 30 starke Stimmen und eine höchst kreative Newcomer-Band die Kirche rocken, dann gibt's echt hart was auf die Ohren. Nur wann genau? Vorgesehen für den 25. und 26. Oktober, doch beachten Sie bitte zu gegebener Zeit die Plakate und Ankündigungen!

MENSCH? GOTTESSOHN? SUPERSTAR?

Nach dem Jugendchor wartet auch unsere Chorformation „Chorissimo“ mit einem klanglichen Crossover expressiver Chorklänge, arrangiert von Stephan Herrmann, und dem starken Sound einer Rockband auf. Anknüpfend an das bahnbrechende Superstar-Musical aus den 70er-Jahren gehen wir in diesem Themenkonzert den Stationen des Leidenswegs Jesu Christi nach und fragen uns, in welche Beziehung die handelnden historischen Personen zu ihm und zu Gott gerieten und in welchen Protagonisten wir uns selbst wiederfinden. Zur Mitwirkung angefragt sind Frank Bolz (Texte) und Rolf Sostmann & friends (Rockband). Wann genau? Voraussichtlich am 8. und 9. November (vgl. Plakate, Website und Ankündigungen).

CONSOLATIONS – TROSTKONZERT ZUM EWIGKEITSSONNTAG

In diesem Kirchenkonzert mit unserem Vokalensemble Vox humana wollen wir zunächst die Trauer und Depression, die Müdigkeit und Hoffnungslosigkeit aufnehmen, die viele Menschen in dieser dunklen Novemberzeit und Endzeit des Kirchenjahres verstärkt erfasst. So erklingt u.a. die doppelchörige Motette „Komm, Jesu, komm, mein Leib ist müde“ von J. S. Bach und die Uraufführung einer Fassung der „4 ernsten Gesänge“ von Johannes Brahms, in der die kammermusikalische Dimension mit Bariton-Solo und Klavierpart durch den Klangraum eines gemischten Chores mitfühlend erweitert wird. Daneben erklingen ausgewählte Klavierwerke aus der Sammlung „Consolations“ von Franz Liszt und sensibel ausgewählte Chorwerke der Romantik zu besonders tröstlichen Bibelworten. Neben dem Chor sind der Bariton Cozmin Sime und die Konzertpianistin Vera Weht zu hören. Das Programm ist vorgesehen für Samstag, 22. November, nachmittags in der Emmauskirche, sowie für den Ewigkeitssonntag, 23. November, in der Christuskirche. Details finden Sie zu gegebener Zeit in den Schaukästen.

	CHRISTUSKIRCHE	
07.09.2025	14:00 Uhr	Einführung von Pfarrer Dr. Schäfer
12. So nach Trinitatis	Fest-Gottesdienst	
14.09.2025	10 Uhr	Mit Vorstellungen der Kandidierenden für den
13. So nach Trinitatis	Setzer	Kirchenvorstand
21.09.2025	10 Uhr Gottesdienst zur	11:30 Kinderkirche*
14. So nach Trinitatis	„Woche der Demenz“ Bensiek	
28.09.2025	18 Uhr	
15. So nach Trinitatis	Dr. Schäfer	
05.10.2025	10 Uhr	Familien-Gottesdienst zu Erntedank*
16. So nach Trinitatis	Setzer	
12.10.2025	10 Uhr	
17. So nach Trinitatis	Dr. Schäfer	
19.10.2025	10 Uhr	Konfirmations-Jubiläum
18. So nach Trinitatis	Dr. Schäfer	
26.10.2025	10 Uhr	Kirchenvorstandswahl
19. So nach Trinitatis	Setzer	
31.10.2025	18:00 Uhr	
Reformationstag	Dr. Schäfer	
02.11.2025	10 Uhr	Mit Abendmahl
20. So nach Trinitatis	Setzer	
09.11.2025	10 Uhr	
Drittl. So des Kirchenjahres	Dr. Schäfer	
16.11.2025	10 Uhr	11:30 Kinderkirche*
Vorl. So des Kirchenjahres	zur Nieden	
19.11.2025	10 Uhr	
Buß- und Betttag	Dr. Schäfer und zur Nieden	
23.11.2025	10 Uhr	
Ewigkeits-Sonntag	Setzer	
30.11.2025	14 Uhr Fest-Gottesdienst	Verabschiedung von Pfarrerin Bensiek
1. Advent		

9:00 UHR MUSIKPAVILLON SCHLOSSPARK	9:30 UHR LUISENHAUS	10:30 UHR AUGUSTINUM
---	---	Klingbeil
---	Bensiek	Bensiek
---	---	Brede- Obrock
---	27.9. NN Erntedank mit Abendmahl	Bensiek Erntedank mit Abendmahl
Setzer Mit Abendmahl	---	Baum
---	Bensiek	Bensiek
---	---	Böhle
---	Bensiek	Bensiek
---	---	---
Setzer Mit Abendmahl	---	Brede-Obrock
---	Bensiek	Bensiek
---	---	Klingbeil
---	---	Heinrich
---	22.11. 9.30 Uhr Bensiek	Bensiek
---	---	NN

GOTTESDIENSTPLAN HERBST 2025



BEGEGNUNGEN

Foto: Pexels

PAREA-CAFÉ IM PAVILLON

Das Parea Café findet wieder statt ab 4. September 2025 – wie gewohnt – jeweils am ersten Donnerstag im Monat.

Wir treffen uns um 15.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen im Gemeindepavillon. Meist gibt es dann eine Buchvorstellung, einen Vortrag oder eine Anregung zum gemeinsamen Gespräch.

Wir freuen uns auf Sie!

Ute Maria Löwenstein, Tel.: 34897

Christiane Schuchardt, Tel.: 32118

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Herzliche Einladung, gemeinsam fortlaufend in der Bibel zu lesen.

Die Termine im Herbst sind der 3. September, 17. September, 1. Oktober, 5. November und 19. November jeweils von 18-19 Uhr in den Gemeinderäumen der Baunsbergstraße 10.

Zurzeit lesen wir das Johannes-Evangelium.

Kontakt: Pfarrer Jan-Daniel Setzer

DIAKONISCHER BESUCHSDIENST

Menschen besuchen – ob regelmäßig über einen längeren Zeitraum oder anlässlich ihres Geburtstages- ist eine wichtige und dankbare Aufgabe. Schön, dass es in unserer Gemeinde bereits seit Jahrzehnten den diakonischen Besuchsdienst gibt!

Regelmäßig trifft sich diese Gruppe zu geistlicher Besinnung, Austausch und Fortbildung. Dort werden Themen verhandelt oder Referenten eingeladen, ansonsten können die einzelnen Mitglieder von den Erfahrungen und Fragen der Anderen profitieren.

Allerdings ist die Nachfrage nach Besuchen deutlich höher als die Anzahl der Personen, die sich dort einbringen, darum hofft diese Gruppe auf weitere tatkräftige Unterstützung. Wer Interesse daran hat, nehme gerne Kontakt auf:

Ansprechpartnerin ist Pfarrerin Dietlinde Bensiek unter Tel.: 05601/925895



diakon | sche
geme | nde

Pavillongespräch

Mittwoch, 8. Oktober 2025, 19:00 Uhr

im Pavillon der Christuskirche

mit Pfarrer und Supervisor (DGfP)

Christian Wiener aus Schwalbach

Moderation: Pfarrerin Dietlinde Bensiek

„GANZ ALLEIN MIT MIR“ ZWISCHEN EINSAMKEIT UND ALLEINSEIN

Die biblische und die christliche Tradition kennen beides: Die ungewollte Einsamkeit und den bewussten Rückzug. Beides nennen wir schnell „Einsamkeit“. Es gibt also offensichtlich etwas Verbindendes. Und doch trennen ganz unterschiedliche Gefühle das Alleinsein von der Einsamkeit.

Einsamkeit ist ein Gefühl, das sich einstellen kann, wenn die tatsächlichen sozialen Kontakte nicht dem entsprechen, was wünschen, benötigen oder auch erwarten – so lautet die wissenschaftliche Definition von dem, was vermutlich fast alle Menschen schon einmal erlebt haben. Das Gefühl der Einsamkeit kann schnell wieder vorbei sein, aber es kann auch dauerhaft und schmerzhaft bleiben.

Alleinsein dagegen scheint manchmal geradezu eine Sehnsucht in einer unruhigen Zeit zu sein. Dem Verhältnis dieser beiden Zustände geht der Referent nach und lädt zum Gespräch ein.

FREUNDE UND FÖRDERER DER Ev. Kirchengemeinde Bad-Wilhelmshöhe

Wilhelmshöhe
KULINARISCH



DAHLER

Einer von hier. Daher DAHLER.

Ihr Immobilien-
makler in Kassel

DAHLER Kassel
Im ATRIUM Bad Wilhelmshöhe
T 0561 997 978 40
dahler.com/kassel

Mehr Informationen
und Immobilien



Wilhelmshöhe
SERVICE



**HAAR
WERK**
Petra Brecher
Altenhauser Straße 84
34132 Kassel
Tel.: 0561 41106
Wir freuen uns auf Sie
Di bis Fr. 08:00 - 18:00 Uhr
Sa. 08:00 - 13:00 Uhr
Termin Hotline: 0151 5613 7700

Ich gehe zu



**FRAU
SCHWARDTMANN**

Wilhelmshöher Allee 284

Parfümerie & Kosmetik

Schwardtmann

Über 80 Jahre im Dienste Ihrer Schönheit.

Ein Stück
Gerechtigkeit **Brot**
für die Welt

www.brot-fuer-die-welt.de

Postbank Köln 500 500-500 BLZ 370 100 50

E. Heublein

Floristik & Gartenbau

Frankfurter Straße 317

34134 Kassel-Niederzwehren

Tel. 0561/42528 · Fax 0561/472924



R.H. MARTIN
malerhandwerkstatt
Malerbetriebe für Farbe
/ Häuser und Lebensräume.
Dienstadt Straße 5
34134 Kassel
Tel. (0561) 43428
Fax (0561) 43289
E-Mail info@martin-malerhandwerkstatt.de
www.martin-malerhandwerkstatt.de

Vertrauen Sie
unserer Erfahrung.

Brandgasse 4 · 34132 Kassel

Telefon
(05 61) 4 12 57

www.bestattungen-becker-kassel.de

BECKER
Bestattungen

Alle Bestattungsarten
Erledigung aller Formalitäten
Hauseigener Abschiedsraum
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge



ZUHAUSE UMSORGT

EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG
ZUHAUSE UND AUSSER HAUS | GRUND-
PFLEGE | DEMENZBETREUUNG

Home Instead Kassel
Tel.: 0561 8279 0202
homeinstead.de/kassel

Jetzt kostenlos beraten lassen.



Home Instead.
Zuhause umsorgt

Leistungen über die
Pflegekasse finanzierbar

www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de

Grabpflege *sorgenfrei!*

Grabpflege kostet Zeit und Mühe.
Die KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH übernimmt diese Arbeit gerne für Sie – seriös, zuverlässig und erfahren.
Unsere Mitarbeiter*innen beraten Sie gerne.



Tel. 0561 - 983 508 www.friedhofsgaertnerei-kassel.de
KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH
Mo. bis Fr. 9.00 – 15.30



Dipl.-Kfm.
Hans-Martin Arend
Steuerberater

Kirchditmolder Straße 35a ♦ 34131 Kassel
Telefon 0561-816 833 25 ♦ info@steuerberater-arend.de

Ihr Energie – Effizienz – Expertise
in Kassel-Wilhelmshöhe



Schneid | Plan
Büro für Architektur
Dipl. Ing. Architekt Martin Schneid

Fördermittelbeantragung KfW / BAFA
Energieberatung Sanierung Innenarchitektur
Ludwig - Erhard - Str. 12 D- 34131 Kassel
0561. 870 407 14 _ kontakt@schneid-plan.de



☎ 05 61/31 67 97-0
FAX 05 61/31 67 97-97
Lange Straße 59-61
34131 Kassel-Wilhelmshöhe

Seniorenreferat EKK

Textmodul PC/Smartphone-Kurse

PC-Angebote
für Seniorinnen und Senioren
Senioren schulen Senioren

- ✓ Anfänger Fortgeschrittene
- ✓ Word Excel Linux Internet
- ✓ Digitale Bildbearbeitung
- ✓ Einführung in iPad Tablet Smartphone
- ✓ Online-Banking

Weitere Informationen:
Seniorenreferat der Evangelischen Kirche in Kassel
34131 Kassel • Bismarckstraße 7
☎ 0561 9378-17201
Seniorenreferat.ek@evk.de
www.seniorenreferat-evk.de

PC-Angebote
für Seniorinnen und Senioren
Senioren schulen Senioren

- ✓ Anfänger Fortgeschrittene
- ✓ Word Excel Linux Internet
- ✓ Digitale Bildbearbeitung
- ✓ Einführung in iPad Tablet Smartphone
- ✓ Online-Banking

Weitere Informationen:
Seniorenreferat der Evangelischen Kirche in Kassel
34131 Kassel • Bismarckstraße 7
☎ 0561 9378-17201
Seniorenreferat.ek@evk.de
www.seniorenreferat-evk.de

Felicitas Becker-Kasper, Leiterin Seniorenreferat Evangelische Kirche in Kassel

Wilhelmshöhe
SERVICE



QUALITÄT AUS ERFAHRUNG

ICKE

Gartengeräte, Sämereien,
Sicherheitstechnik, Werkzeuge und
Heimwerkerbedarf sowie Leitern,
Draht- und Stahlmaterial

Kohlenstr. 125 – 34121 Kassel

Tel. 0561 / 200 19 00

www.icke-kassel.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 7.15 – 18.00 und Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



GOBRECHT
BESTATTUNGSINSTITUT

Alle Bestattungsarten, Vorsorge
und Treuhand

Jederzeit telefonisch erreichbar
unter 0561/14119

Kassel, Fünffensterstraße 18
www.gobrecht-karl.de

Bestattungsunternehmen MICHAEL JENAL

- Erd-, Feuer-,
Seebestattungen
- Baum- und anonyme
Bestattungen
- Vorsorgeberatung



Käthe-Kollwitz-Str. 15A · 34134 Kassel

Telefon 0561-4750415

Mail: info@bestattungen-jenal.de

www.bestattungen-jenal.de

Wilhelmshöhe SERVICE

DIE NEUE HERKULESBAHN - ES GEHT AUFWÄRTS!



Förderverein Neue Herkulesbahn Kassel e.V.
www.neue-herkulesbahn.de - neue-herkulesbahn@web.de
Postfach 101 222 - 34012 Kassel

Bestattungshaus Speck



Bestattungen aller Art – weltweit.

www.speck-bestattungen.de

E-Mail: info@speck-bestattungen.de

Kassel · Wilhelmshöher Allee 167 · ☎ 3 50 50

Vellmar · Hauffstraße 9a · ☎ 82 80 88

Ihr freundlicher Bestatter in Kassel + Vellmar.

Dipl. Ing.

konzok + feiertag

Fachbetrieb für Gartengestaltung und Pflege

Memelweg 18 · 34131 Kassel · Telefon + Fax 0561-39556

Wir sind ganz in Ihrer Nähe und bieten zu günstigen Preisen:

- Winterdienst
- Baumpflege und Gehölzschnitt
- Dauergartenpflege
- Pflanzarbeiten
- Plattenverlegung
- Plaster- und Mauerarbeiten
- Zaunbauarbeiten etc.

Wir beraten Sie unverbindlich!

Brencher
Buchhandlung



Wilhelmshöher Allee 273 | 34130 Kassel
Tel.: 0561-35643 | Fax: 0561-3102677
Buchhandlung-wilhelmshoehe.de | Kassel-shop.com

Nutzen Sie unseren online-shop. Ihre Bestellung ist am nächsten
Werktag in der Buchhandlung – oder wird portofrei versendet!

www.facebook.com/BrencherBuchhandlung



KF Friedhofsgärtnerei GmbH

Informationen und Beratung über Grabpflege-Vorsorgeverträge,
Grabherrichtung und Grabgestaltung erhalten Sie im Büro des
Hauptfriedhofs.

Tannenheckerweg 6 · 34127 Kassel · Tel. 0561-983508

Mo. – Fr. 9.00 – 15.30 · Mi. 9.00 – 17.00 · www.friedhofsgaertnerei-kassel.de

ALBERT BECK

**Ihr zuverlässiger Lieferant für
Heizöle • Diesel • Schmierstoffe**

Tel: 0561 - 1 38 10

Tel: 0561 - 40 27 94

Glöcknerpfad 48-52 · 34134 Kassel
www.albert-beck.de



Rechtsanwalt & Mediator Georg Pistorius



Georg Pistorius
Rechtsanwalt & Mediator
Recht · Steuern · Mediation

Kohlenstraße 39 · 34121 Kassel ·
Tel. 0561-962732
www.kanzlei-pistorius.de



Antiquariat Hamecher

Inh.: Sebastian Eichenberg

Leuschnerstr. 33, 34134 Kassel

Tel.: 0561-13179 — www.antiquariat-hamecher.de

Bücher An- und Verkauf
Tradition in Kassel seit 1947



Wir sind jederzeit gern für SIE da!

ORTHOMEDtec

**Ihr Sanitätshaus
im MVZ-Baunatal**

**ORTHOMEDtec
GmbH**
Stettiner Straße 5
in Baunatal
☎ 05601 - 92 87 83

BODYTRONIC®410
Das innovative kontaktlose
Messverfahren



Wir
freuen
uns auf
Sie!


**Orthopädietechnik
Marc Schneider
GmbH**

die.gesundheits-
spezialisten
Wilhelmshöher
Allee 109 in Kassel
☎ 0561 - 2 66 36

**Wilhelmshöhe
GESUND**

**THE TOUCH
MASSAGEPRAXIS**



... natürlich auch zum Verschenken!

INFOS UND TERMINE: FLAVIA BIRUNGI
Weidelsburgstr. 2 | 34132 Kassel-Oberzwehren
mob: 0173 9282108 | www.thetouch.me

GEM EINSAM

**Nicht alleine einsam –
sondern füreinander da sein!**

Ihre Johanniter-Tagespflege
Oberzwehren



Wir sind für Sie da.
Mit unserer Johanniter-Tagespflege Oberzwehren helfen wir Ihnen auch in schwierigen Zeiten und geben Ihnen Sicherheit. Mit unseren hohen Hygienestandards achten wir darauf, dass Sie gesund bleiben.

Sie erreichen uns
unter **0561 97915670**



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

*Zuhause gut
und kompetent gepflegt!*

Harleshäuser Straße 26 · 34130 Kassel
Telefon (0561) 96 28 28
Fax (0561) 621 94
www.pflegeteam-bundk.de



AMBULANTES
PFLEGETEAM
B&K

...24 Stunden exklusiv für SIE da!

**PFLEGEN
BEGLEITEN
BERATEN**



**Erfahren und leistungsstark
in Kassel, Baunatal und Niestetal**

Kölnische Straße 136
34119 Kassel
Telefon 0561 313103
info@diakoniestationen-kassel.de





**Diakoniestationen
Kassel**

FAHRRAD HOF



ELEKTORÄDER
TREKKINGRÄDER
KINDERRÄDER
FALTRÄDER
ALLTAGSRÄDER
BEKLEIDUNG
ANHÄNGER
ERSATZTEILE
REPARATUREN
ZUBEHÖR

Wilhelmshöher Allee 261 | 34131 Kassel
 T 0561 471132 | info@fahrradhof.de
 Mo.–Fr. 9–18.30 Uhr, Sa. 9–15.00 Uhr
www.fahrradhof.de



**Orthopaedicus
H. Bernhardt GmbH**
Das Schuhfachgeschäft
Orthopädie-Schuhtechnik

KS, Wilhelmshöher Allee 314, Tel. 3 34 49
Emstal-Balhorn, Tel: 0 56 25 - 53 56



Foto: Pexels

HINWEIS

Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit Spenden unsere Gemeindegemeinschaft unterstützen.

Bei Überweisungen unbedingt als Zahlungsempfänger „Kirchengemeinde Kassel Wilhelmshöhe“ oder „Schülertagesstätte Heltau, Arche-Noah-Stiftung“ angeben. Im Verwendungszweck bitte Ihren Namen und das Spendenziel, also „Spende Christuskirche“ oder „Spende Heltau“. Eine Spendenbescheinigung geht Ihnen zeitnah zu. Vielen Dank!

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN & REDAKTION

Ev. Kirchengemeinde Kassel-Bad Wilhelmshöhe

SATZ & LAYOUT

Eva Weddig, Turmgasse 1, 89073 Ulm,
e.weddig@evaweddig.de

STRUBE DRUCK & MEDIEN GMBH

Stimmerswiesen 3, 34587 Felsberg
Auflage 7.000

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE AUSGABE

Winter 2025/26: 15. Oktober 2025

Beiträge in Text und Bild bitte an die Redaktion.

Die Bearbeitung bleibt der Redaktion vorbehalten.

BANKVERBINDUNGEN

Kirchengemeinde Kassel-Bad Wilhelmshöhe

IBAN DE56 5205 0353 0000 1708 17

BIC HELADEF1KAS

Schülertagesstätte Heltau, Arche-Noah-Stiftung

IBAN DE21 5205 0353 0002 1115 44

BIC HELADEF1KAS

VERTEILUNG DES GEMEINDEBRIEFS

Danke an die ehrenamtlichen Verteiler. Der neue Gemeindebrief liegt vor dem jeweiligen Erscheinungstermin in der Kirche aus: spätestens 7 Tage vor dem 1. März / 1. Juni / 1. September / 1. Dezember.

Der Gemeindebrief wird ehrenamtlich flächendeckend im Stadtteil Wilhelmshöhe verteilt.

Wenn Sie den Gemeindebrief nicht mehr erhalten wollen, bitte wir Sie um eine Nachricht an das Gemeindebüro, Baunsbergstr. 10, 34131 Kassel oder per Mail: info@christuskirche-kassel.de

Die Austräger werden dann über diesen Wunsch informiert.

Lassen Sie uns bitte auch wissen, wenn Sie keinen Gemeindebrief erhalten.

Auch eine postalische Zustellung ist möglich.

ANSPRECHPARTNER

Ev. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe

KÜSTERINNEN

Christuskirche, Gemeindepavillon
Christuskirche, R 21
Olga Turn, Tel. 05 61-3 24 06
Schlosskapelle, Kasualien im Bergpark
Claudia Fahrenholtz
Telefon: 0 15 25-4 85 29 97

GEMEINDEBÜRO VERMIETUNG
GEMEINDEPAVILLON CHRISTUSKIRCHE
Helga Fahlbusch
Baunsbergstr. 10
di. u. do 10.00 – 12.00 Uhr
Tel. 05 61-31 20 85
christuskirche@ekkw.de



KIRCHENVORSTAND, VORSITZENDE
Almut Becker
Telefon: 01 63-2 88 38 34
Mail: almut.becker@ekkw.de



PFARRAMT 1
Pfarrer Dr. Christian Schäfer
Baunsbergstr. 10
34131 Kassel
Telefon: 05 61-3 86 37
Mail: christian.schaefer@ekkw.de



PFARRAMT 2
Pfarrer Jan-Daniel Setzer
Hunsrückstr. 21
34134 Kassel
Telefon: 05 61-3 27 92
Mail: jan-daniel.setzer@ekkw.de



AUGUSTINUM / LUISENHAUS
Pfarrerin Dietlinde Bensiek
Im Druseltal 12
34131 Kassel
Tel. 0 56 01-92 58 95
Mail: dietlinde.bensiek@ekkw.de

Fotos: Friederike Martin





TERMINE



Foto: Pexels

SEPTEMBER

Sa. 6.9.	19 Uhr	Auftakt zum Gemeindefest mit „Housecore-Konzert“, Christuskirche
So. 7.9.	14 Uhr	Festgottesdienst zum Gemeindefest, Christuskirche
	17 Uhr	Kindermusical: „Simba, unser Löwenkönig“, Christuskirche
So. 21.9.	10 Uhr	Gottesdienst „Demenz – Mensch sein und bleiben“, Christuskirche

OKTOBER

So. 5.10.	10 Uhr	Familien-Gottesdienst zu Erntedank, Christuskirche
So. 19.10.	10 Uhr	Konfirmations-Jubiläum, Christuskirche
So. 26.10.	11-18 Uhr	Wahl des Kirchenvorstands, Pavillon Christuskirche

NOVEMBER

Di. 4.11.	19 Uhr	Vortrag zum Thema Energiesparen, Pavillon Christuskirche
So. 30.11.	14 Uhr	Festgottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrerin Bensiek, Christuskirche